



MITTEILUNGSBLATT

Biberach · Ingstetten · Meßhofen · Roggenburg · Schießen · Schleebuch · Unteregg

Gemeinde
Roggenburg

Jahrgang 51

Freitag, den 22. Juli 2022

Nummer 7



U18 PARTY

30.07.2022
AB 12 JAHREN

ab 19 Uhr auf dem
Hartplatz in Roggenburg

Veranstalter: Jugendforum Roggenburg



Für alle Spenden
wird ohne Anforderung
eine Spendenbescheinigung
zugeschickt.

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Mittelschwaben eG:
IBAN DE02 7206 9126 0000 5399 96
BIC GENODEF1BBT

Gemeindeverwaltung Roggenburg

Prälatenhof 2, 89297 Roggenburg
Tel. 07300-9696-0 · Fax 07300-9696-20
gemeinde@roggenburg.de · www.roggenburg.de

Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 - 12 Uhr
Di. 14 - 17 Uhr · Do. 16 - 18 Uhr - Mittwoch geschlossen

Wertstoffhof Biberach, Rosenbergweg
Sommermonate April - Oktober:
Mi. 16 - 19 Uhr · Fr. 13 - 16 Uhr · Sa. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr



Aus dem Gemeinderat

Aus der Sitzung vom 28. Juni

Trinkwasserbrunnen Biberach

Der Trinkwasserbrunnen Biberach musste Ende August letzten Jahres vom Netz genommen werden, nachdem sich neben der Brunnenstube ein großes Loch im Erdreich aufgetan hatte, und die Fachbüros davon ausgegangen sind, dass das Brunnenrohr eingebrochen ist. Mittlerweile konnte der Brunnen ausführlich geophysikalisch vermessen und untersucht werden, bestehende Aufladungen durch Feinsande wurden abgepumpt und es wurden Pumpversuche durchgeführt. Herr Philipp Mayer, Ingenieurbüro Kling Consult, Krumbach, informierte die Mitglieder des Gemeinderates gemeinsam mit den Fachleuten des Wasserwirtschaftsamtes über die Untersuchungsergebnisse. Zusammenfassend ist festzustellen, dass beim Bau des Brunnens 1967 das eingesetzte Filterkies nicht ausreichend auf die anstehenden Sandschichten abgestimmt war. Über die Jahrzehnte sind große Mengen an Feinsand mit dem Trinkwasser in das Rohrnetz gelangt und es müssen sich Hohlräume im Untergrund ergeben haben. Das Erdreich ist wohl durch den nassen Sommer 2021 nach unten gerutscht und hat die Probleme verursacht. Der Brunnen selbst ist physikalisch in Ordnung. Die Erdsenke muss durch eine Fachfirma wasserdicht verschlossen und verpresst werden, dann kann der Brunnen – vorausgesetzt die Laborwerte passen – wieder ans Netz gehen. Allerdings ist der Weiterbetrieb mit dem Risiko behaftet, dass weiter Boden in die Hohlräume nach unten rutscht und dabei auch die Tonschicht, welche die wertvolle tiefere Trinkwasserschicht gegenüber oberflächennahem Wasservorkommen absperrt, beschädigt wird und der Brunnen dadurch unbrauchbar wird. Nach Ansicht der Experten hat der Brunnen sein Lebensende erreicht und sollte erneuert werden. Hierbei sind zwei Varianten denkbar – einmal die Sanierung an gleicher Stelle und ein Neubau ca. 20 m nach Westen versetzt. Die Sanierung an Ort und Stelle ist mit zahlreichen Unsicherheiten verbunden – empfohlen wird die Variante eines etwas abgerückten Neubaus. Allerdings ist hierfür ein Grunderwerb erforderlich. Nach eingehender Diskussion hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, dass ein Neubau des Brunnens angestrebt werden soll, die Verwaltung wurde beauftragt, die erforderlichen Schritte einzuleiten. Bei einer Antragstellung im aktuellen Jahr kann die Gemeinde noch von einer umfangreichen staatlichen Förderung profitieren.

Familienstützpunkt

Der von der Stadt Weißenhorn, dem Markt Pfaffenhofen und den Gemeinden Holzheim und Roggenburg betriebene Familienstützpunkt ist bis Jahresende befristet. Der Gemeinderat hatte deshalb darüber zu befinden, ob sich die Gemeinde Roggenburg auch künftig an dieser Einrichtung beteiligt. Frau Gabriele Schepach konnte anhand ihrer Fallzahlen den Gemeinderat schnell von der Notwendigkeit der Einrichtung überzeugen. Verstärkt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie ist der Beratungs- und Unterstützungsbedarf stark gestiegen. In der unbestritten etwas unübersichtlichen Welt der vielen unterschiedlichsten Hilfsangebote kommt dem Familienstützpunkt eine wichtige Lotsenfunktion zu. Familien, die sich in einer Konflikt- oder Problemphase befinden, werden von Frau Schepach betreut, an die konkret passenden Unterstützungsstellen vermittelt und in diesen Prozessen auch begleitet. Der Gemeinderat hat der unbefristeten Verlängerung des weiteren Betriebes einstimmig zugestimmt – vorausgesetzt die Förderungen durch Freistaat und Landkreis werden im bisherigen Umfang beibehalten.

Bauvoranfrage

Der Bauvoranfrage zur Erstellung eines Einfamilienhauses in Schießen Fl.Nr. 217 hat der Gemeinderat das Einvernehmen nicht erteilt, da das Projekt im nicht beplanten Außenbereich liegt. Der Gemeinderat ist derzeit auch nicht bereit, hierfür den Bebauungsplan „Bollentenne Süd“ zu ändern, da in der unmittelbaren Nachbarschaft mittelfristig ein Bebauungsplan aufgestellt werden soll.

Radwegekonzept

Damit das Fahrradfahren im Alltag sicherer und komfortabler gestaltet werden kann hat die Gemeindeverwaltung gemeinsam mit einem Gremium mit Vertretern aus der Bürgerschaft die Situation im Gemeindegebiet analysiert und aufbereitet. In zahlreichen Datenblätter wurden Ergänzungen der vorhandenen Infrastruktur, Gefahrenstellen und die Thematik Radabstellanlagen sowie Schutz und Rasthütten ausführlich dargestellt. Der Gemeinderat hat die Analyse zustimmend zur Kenntnis genommen und die weitere Entwicklung des Konzeptes gemeinsam mit dem Expertengremium beschlossen. Es wurden auch bereits einzelne Maßnahmen konkret beschlussmäßig behandelt:

- Verlängerung des Geh- und Radweges an der Schleebacher Straße in Roggenburg bis zur Einmündung „Alleeweg“
- Antrag an den Landkreis Neu-Ulm, entlang der Kreisstraße NU 2 Meßhofen – Dietershofen einen Geh- und Radweg zu errichten
- Ausschilderung des Abt-Lienhardt-Weges bis zur Einmündung Weiherstraße als Fahrradstraße
- Antrag an das Landratsamt auf Festsetzung einer Geschwindigkeitsreduzierung (30 km/h) auf einer Länge von 300 m in der Ortsdurchfahrt Roggenburg
- Ausweisung einer Geschwindigkeitsreduzierung in der Weiherstraße in Form eines Geschwindigkeitstrichters im Kreuzungsbereich am Roggenburger Weiher
- Einrichtung von Stopp-Stellen an den Einmündungen Fasanenweg und Lerchenweg in die Weißenhorner Straße.

Im **nichtöffentlichen Teil** hat sich der Gemeinderat mit verschiedenen Grundstücksangelegenheiten und erneut mit dem Winterdienst beschäftigt. Auf Grund des Aufrufes im Mitteilungsblatt hat sich ein Unternehmen gemeldet, dass in den bestehenden Vertrag einsteigt und den Winterdienst zu gleichen Konditionen fortführt – der Gemeinderat hat diesem Angebot gerne zugestimmt.

Informationen
der Gemeindeverwaltung

Sitzung des Gemeinderates

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates finden voraussichtlich wie folgt im Bildungszentrum in Roggenburg statt:

Dienstag 26.07.2022 Alte Tenne

Dienstag 06.09.2022 Alte Tenne

Die aktuelle Tagesordnung wird rechtzeitig an den Gemeindefachleuten ausgehängt und ist dann auch über das Ratsinformationssystem auf unserer Homepage abrufbar.

Bauanträge, die in der Sitzung behandelt werden sollen, müssen **vollständig und spätestens 14 Tage vor dem Sitzungstermin** der Gemeindeverwaltung vorliegen. Bei späterem Eingang können diese erst in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden. Bitte stellen Sie uns die Unterlagen auch digital zur Verfügung per Mail an bauamt@roggenburg.de.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis! Herzlichen Dank!



Ackerfläche als Tauschgrundstück gesucht

Zur Verwirklichung eines wichtigen Infrastrukturprojektes sucht die Gemeinde Roggenburg in der Nähe von Biberach ein Ackergrundstück in einer Größe von ca. 1 Hektar als Tauschgrundstück. Grundstücksbesitzer mit Verkaufsinteresse wenden sich bitte an Bürgermeister Mathias Stölzle – Tel. 9696-10.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Schwaben findet am Donnerstag, den 22. September 2022 von 08:00 – 16:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Roggenburg statt. An diesem Tag wird Ihnen für alle Fragen rund um Renten- und Rehabilitationsangelegenheiten ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Die kostenlose Rentenberatung steht allen Interessenten offen - nicht nur den Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Schwaben.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit einer ortsnahen Beratung recht zahlreich. Im Rentenrecht waren in den letzten Jahren zahlreiche Änderungen zu verzeichnen. Die Gemeindeverwaltung empfiehlt jedem, der in den nächsten Jahren eine Rente beantragen möchte – dies gilt insbesondere für einen gewünschten Rentenbeginn vor dem 65. Lebensjahr – sich vorab beraten zu lassen.

Achtung Terminvergabe! Auf Wunsch der Deutschen Rentenversicherung Schwaben werden für diesen Sprechtag Termine vergeben. Dies verkürzt Ihre Wartezeiten und ermöglicht den Beratern, den aktuellen Stand der Rentenkonten zum Sprechtag mitzubringen. Eine **Terminvereinbarung** ist unter der Telefonnummer 07300/9696-0 möglich. Bitte geben Sie bei der Terminvereinbarung Ihre **Versicherungsnummer** an.

Benötigte Unterlagen: Zum Sprechtag selbst bringen Sie bitte Ihren Personalausweis und Ihre kompletten Versicherungsunterlagen mit.

Personalausweis – Reisepass - Kinderreisepass

Die Fertigungszeit für Personalausweise beträgt zur Zeit ca. 4 Wochen und für Reisepässe ca. 6 Wochen. Eine Verlängerung der bisherigen Ausweise ist nicht mehr möglich. Eine persönliche Vorsprache und die Vorlage eines neuen biometrischen Lichtbildes ist erforderlich.

Die Gebühr ist bei Antragstellung in bar zu entrichten.

Personalausweis (Antragsteller nach dem 24. Lebensjahr):	37,00 €
Personalausweis (Antragsteller vor dem 24. Lebensjahr):	22,80 €
Reisepass (Antragsteller nach dem 24. Lebensjahr):	60,00 €
Reisepass (Antragsteller vor dem 24. Lebensjahr):	37,50 €
Kinderreisepass	13,00 €
Kinderreisepass Verlängerung	6,00 €

Ein **Kinderreisepass** kann nur noch für ein Jahr ausgestellt werden, und kann nur **vor Ablauf der Gültigkeit** verlängert werden. Die Ausstellung eines Kinderreisepasses ist bis zum 12. Lebensjahr des Kindes möglich.

Wir dürfen deshalb unsere Bürger bitten, **rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeit**, bei der Gemeindeverwaltung einen neuen Ausweis bzw. Pass zu beantragen.

Fundsachen

Auf dem Gehweg beim Walderlebniszentrum (ehem. Sparkasse) in Roggenburg wurde 1 MERIT-Zündschlüssel gefunden.

Es wurde eine Handyhalterung auf dem Gehweg vor der Raiffeisenbank in Roggenburg gefunden.

Auf einer Kirchenbank in der Wannenkappelle wurde ein silberner Kettenanhänger gefunden.

In Roggenburg im Prälatenhof wurde 1 Mädchensandalette, Farbe blau-lila gefunden.

Ein größerer Geldbetrag wurde vor dem Klostergasthof in Roggenburg aufgefunden.

Ein Schlüssel wurde auf dem Fußgängerweg gegenüber der Bäckerei in Roggenburg gefunden.

In der Kirche in Roggenburg wurde eine schwarze Sonnenbrille gefunden.

Die Verlierer können die Fundgegenstände bei der Gemeinde Roggenburg abholen.

Künftige Mitteilungsblätter

Erscheinungstermine

Für die kommenden Mitteilungsblätter sind die folgenden Erscheinungstermine vorgesehen:

Redaktionsschluss * 14:00 Uhr	Erscheinungstag
12.08.2022	19.08.2022
19.09.2022	23.09.2022
17.10.2022	21.10.2022
14.11.2022	18.11.2022
08.12.2022	16.12.2022

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an die Mail-Adresse mitteilungsblatt@roggenburg.de

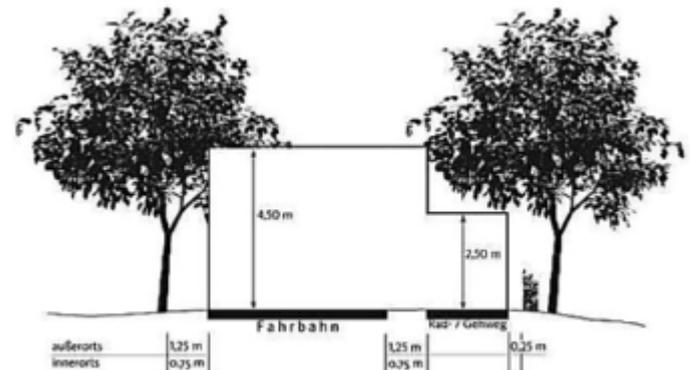
Rückschnitt von Hecken und Sträuchern an öffentlichen Verkehrsflächen

Die Gemeinde Roggenburg möchte Sie bitten, alle in den öffentlichen Verkehrsraum gewachsenen Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden (vgl. Art. 29 Abs. 2 Bayer. Straßen- und Wegegesetz).

Oft haben sich an oder auf der Grundstücksgrenze angepflanzte Sträucher und Hecken so stark ausgebreitet, dass der angrenzende Gehweg oder die Fahrbahn nicht mehr vollständig den Verkehrsteilnehmern zur Verfügung steht.

Bitte bedenken Sie, dass Fußgänger behindert, Sichtmöglichkeiten eingeschränkt und Fahrzeuge beschädigt werden können. Dies stellt eine Beeinträchtigung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs dar, die die Gemeinde Roggenburg als zuständige Stelle für Sicherheit und Ordnung nicht hinnehmen kann.

An öffentlichen Verkehrsflächen müssen sog. Lichtraumprofile eingehalten werden: Das bedeutet, dass an Gehwegen eine lichte Höhe von 2,50 m, entlang einer Straße eine Höhe von 4,50 m von Bepflanzung freizuhalten ist. Überhängende Äste und Zweige sind bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.



Bitte beachten Sie, dass schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und zur Gesunderhaltung ganzjährig zulässig sind. Sollte jedoch ein **radikaler Rückschnitt** notwendig sein, ist dieser i.d.R. **vom 01. März – 30. September unzulässig** (vgl. § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG)



Neuer Feldgeschworener für die Gemarkung Biberach

Das Amt des Feldgeschworenen hat in Bayern eine lange Tradition, die sich teilweise über Jahrhunderte zurückverfolgen lässt. Die Mitwirkung angesehener Gemeindebürger bei der Sicherung der Grundstücksgrenzen stellt auch heute noch einen Modellfall bürgernaher Verwaltung dar und ist ein wichtiges Ehrenamt. Mit Tatkraft und Ortskenntnissen unterstützen diese gewählten Freiwilligen die Vermessungsbeamten bei der Arbeit vor Ort, seien es z.B. Vermessungen neuer Grundstücke, die Abmarkung von Straßenbaumaßnahmen oder Grenzwiederherstellungen.

Es freut uns, dass vor einigen Tagen Herr Martin Schöffel als neuer Feldgeschworener für die Gemarkung Biberach seinen Amtseid abgelegt hat. Die Gemeinde Roggenburg wünscht Herrn Schöffel in der Ausübung des verantwortungsvollen Ehrenamtes eine stets glückliche Hand.

Auch letztes Jahr konnten für Biberach, Schießen und Meßhofen neue Feldgeschworene vereidigt werden und so haben wir nun in allen Gemarkungen schlagkräftige Teams. An dieser Stelle gilt unser Dank allen Feldgeschworenen unserer Gemeinde, die ihren Dienst pflichtbewusst und mit großem Engagement in den Orts-teilen verrichten.



Von links: Josef Grüner, Obmann der Feldgeschworenen in Biberach, Martin Schöffel, neuer Feldgeschworener, Bürgermeister Mathias Stölzle

Wertstoffhof Biberach – Sammlung Fahrradschläuche

Jeder Fahrradschlauch ist zu 100 % recycelbar. Das recycelte Material kann bei der Produktion neuer Schläuche Qualitätsverlust eingesetzt werden. Am besten können SCHWALBE Fahrradschläuche aufgrund sehr reines Butyl recycelt werden. Die Energiebilanz ist unter Einbeziehung aller Transportwege äußerst positiv. Im Vergleich zur Herstellung der gleichen Menge neuen Butyls wird so nur ein Viertel der Energie verbraucht. Viele Fahrradschläuche bestehen bereits zu ca. 20 % aus recycelten alten Fahrradschläuchen.

Auf dem Wertstoffhof Biberach können ab sofort auch alte Fahrradschläuche kostenfrei abgegeben werden.

Die gesammelten Fahrradschläuche wird die Gemeinde Roggenburg kostenfrei an Schwalbe Recycling senden, damit dort der wertvolle Butylkautschuk für die Fertigung neuer Schläuche wiederverwendet werden kann.

BEKANNTMACHUNG DER BODENRICHTWERTE

ZUM STICHTAG 01.01.2022

Der Gutachterausschuss für den Bereich des Landkreises Neu-Ulm hat gemäß § 196 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 10 Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) und §§ 12 ff. der Verordnung über die Gutachterausschüsse, die Kaufpreissammlungen und die Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch (Gutachterausschussverordnung - BayGaV) die Bodenrichtwerte zum 01.01.2022 ermittelt.

Der Bodenrichtwert (§ 196 Abs. 1 BauGB) ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen (§ 4 Abs. 2 ImmoWertV), insbesondere nach Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung (§ 6 Abs. 1 ImmoWertV) weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse (§ 3 Abs. 2 ImmoWertV) vorliegen. Die vorliegenden Bodenrichtwerte beziehen sich auf baureifes Land; das sind Flächen, die nach Lage, Form und Größe für eine bauliche Nutzung geeignet und nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften bebaubar, insbesondere ausreichend erschlossen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen und rechtlichen wertbeeinflussenden Zustandsmerkmale, wie z. B. Art und Maß der baulichen Nutzung, beitrags- und abgabenrechtlicher Zustand, Beschaffenheit und tatsächliche Eigenschaften des Grundstücks im Einzelfall von den dargestellten Merkmalen abweichen können. Solche Abweichungen von den wertrelevanten Merkmalen bewirken im Allgemeinen auch Abweichungen von den dargestellten Richtwerten (Zu- oder Abschläge).

Der Bodenrichtwert enthält keine Wertanteile für Aufwuchs, Gebäude, bauliche und sonstige Anlagen. Die Bodenrichtwerte sind in bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären (§ 196 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Die Bodenrichtwerte haben grundsätzlich keine bindende Wirkung und dienen in erster Linie als Orientierungsdaten. Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungs- oder den Landwirtschaftsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten, den Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen bei zonalen Bodenrichtwerten noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

Hinweis: Die Bodenrichtwerte sind in Bayern für die Grundsteuererhebung nicht erforderlich!

Informationen zur Grundsteuererklärung erhalten Sie unter:

<https://www.grundsteuer.bayern.de/>

oder telefonisch 089 – 30 70 00 77

Mo – Do 8:00-18:00 Uhr

Fr 8:00-16:00 Uhr

Die Bodenrichtwerte wurden vom Gutachterausschuss für den Bereich des Landkreises Neu-Ulm gemäß §§ 12 ff BayGaV zum Stichtag 01.01.2022 in der Sitzung vom 20.06.2022 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegen bei der Gemeinde Roggenburg **ab dem 11.07.2022** einen Monat öffentlich zur Einsichtnahme in Zimmer 7 aus.

Zusätzlich können die Bodenrichtwerte kostenlos im Internet unter www.maps.neu-ulm.de eingesehen werden.

Außerdem kann jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses schriftliche Auskünfte über die Bodenrichtwerte verlangen. Diese Auskünfte sind kostenpflichtig und können unter folgender Adresse bestellt werden:

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
des Landkreises Neu-Ulm



Landratsamt Neu-Ulm
Kantstraße 8
89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731 / 7040 - 31020
Fax: 0731 / 7040 - 31998
E-Mail: gutachterausschuss@lra.neu-ulm.de
ROGGENBURG, DEN 05.07.2022
GEMEINDE ROGGENBURG

50 Jahre Gemeinde Roggenburg

Gemeindechronik

Zum runden Geburtstag hat sich die Gemeinde selbst ein besonderes Geschenk in Form einer Gemeindechronik gemacht. Unter der Federführung von Archivpfleger Lothar Mareis wurden die wesentlichen Eckdaten dieser 50 Jahre zusammengetragen. Viele Bürgerinnen und Bürger haben am Teppich unserer Geschichte gewirkt, Kommunalpolitiker und die Vertreter in den Parlamenten in München und Berlin, Angehörige des Prämonstratenser-Konventes, kirchliche und weltliche Würdenträger und ganz viele ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierte Menschen. Sie alle haben ihren Teil dazu beigetragen, dass der Alltag funktionierte, dass die junge Gemeinde Roggenburg prosperierte und durch ein halbes Jahrhundert einen kontinuierlichen Aufschwung erleben durfte. Die Entwicklung der politischen Gemeinde ist dabei eng verwoben mit der Wiederbesiedlung des Prämonstratenser-Konventes und dem Geschehen in den Pfarreien – auch aus diesen Bereichen sind die wichtigen Wegmarken mit in die Chronik eingeflossen.

Die Gemeinde Roggenburg dankt allen, die an der Entstehung dieser Chronik mitgewirkt haben. Das rund 330 Seiten starke Werk kann im Klosterladen, in der Gemeindeverwaltung Roggenburg und im Gemeindearchiv Schießen zum Preis von 25,00 € erworben werden.



Vorstellung der Gemeindechronik beim Festakt „50 Jahre Gemeinde Roggenburg“; von links: Bürgermeister Mathias Stölzle, Archivpfleger Lothar Mareis, Altbürgermeister Franz-Clemens Brechtel, Abgeordnete Dr. Beate Merk, Landrat Thorsten Freudenberger, Prior Pater Stefan.

Auszeichnung Archivpfleger Lothar Mareis

Im Rahmen des Festaktes am 1. Juli konnte Bürgermeister Mathias Stölzle Archivpfleger Lothar Mareis einen besonderen Dank für seinen großartigen Einsatz bei der Erstellung der Gemeindechronik aussprechen. Fast zwei Jahre lang hat Herr Mareis recherchiert und geforscht, Themenbereiche entwickelt, Beiträge verfasst und die Gesamtkoordination inne gehabt. Zugleich leitet er seit 2003 in vorbildlicher Weise das Gemeindearchiv in Schießen – nach Aussage des Kreisheimatpflegers Peter Wischenbarth eines der bestgeführten Archive im Landkreis Neu-Ulm. In Anerkennung seiner vorbildlichen Leistungen in der Archivpflege und für die Federführung bei der Ausarbeitung der Gemeindechronik wurde Herrn

Lothar Mareis die Ehrennadel der Gemeinde Roggenburg in Gold zuerkannt und von Bürgermeister Mathias Stölzle übergeben.



Die Gemeinde Roggenburg gratuliert Herrn Mareis zu dieser besonderen Auszeichnung und dankt nochmals für seinen engagierten und erfolgreichen Einsatz!

Archivpfleger Lothar Mareis mit angehefteter Ehrennadel.



Gut alt werden können in Roggenburg

Auf Rädern zum Essen

In der „Alten Mühle am See“
am Roggenburger Weiher

Donnerstag - 21.07.2022 von 12:00 Uhr – 13.30 Uhr

- Schweinelendchen mit Pilzrahmsauce, Spätzle und Karottengemüse
- oder Zitronen-Ricotta Ravioli mit frischem Spinat und Pinienkernen

Gasthof „Zum Hirsch“ in Ingstetten

Donnerstag – 04.08.2022 von 16:30 – 17:30 Uhr

- Tellersulz mit Brot
- Bratwurst mit Salat

Im Anschluss möchten wir herzlich einladen:

Alte Geschichten aus Roggenburg „Bedeutende Ingstetter“ von damals

Lothar Mareis, Archivar der Gemeinde Roggenburg, wird uns an diesem Abend über „bedeutende Ingstetter“ berichten: u.a. über

- Jörg Ebner und seine Bedeutung im Bauernkrieg
- Hans Niedwieser, Lehrer und Rundfunksprecher - Vorträge über Roggenburg

In schwäbischer Mundart

Interessierte jeden Alters sind herzlich dazu eingeladen:

Termin: 04.08.2022 von 17:30 – ca. 18:30 Uhr

**Gasthof „Zum Hirsch“, Jörg - Ebner – Str. 1
In Roggenburg/ Ingstetten**

**Um kurze Anmeldung per Email oder Telefon wird gebeten.
Und so funktioniert´s:**

- Über das Gemeindeblatt oder die Internetseite (Senioren – Gut ALT werden können) informieren wir Sie vorab über den Termin, den Speiseplan und die Gaststätte des Monats
- Die Gerichte kosten jeweils 7-8 € und werden für uns frisch gekocht.
- **Sie melden sich bitte bis spätestens 1 Tag zuvor** telefonisch oder per Email bei Frau Hochenbleicher an.
- Bei Bedarf werden Sie von ehrenamtlichen Helfern abgeholt und wieder nach Hause gebracht.

Gut ALT werden können – Sandra Anders-Hochenbleicher

Tel. 07300 / 9696-22, mobil 0173 – 320 57 85,

Email: sandra.hochenbleicher@roggenburg.de



„Wertgeschätzt und unterstützt in Roggenburg“

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Roggenburg

Rufen Sie uns gerne an, wenn Sie Unterstützung im Alltag benötigen. Fahrdienste, Hilfe bei Formularen, Antragstellung zur Pflegestufe oder die Möglichkeit zu Aktivitäten und gesellschaftlicher Teil suchen.

1. Roggenburger Radltag am 05.07.2022



Über 150 Radler:innen aus allen Ortsteilen waren am **1. Roggenburger Radltag** am Dienstag, den 05.07.22 am Start. Geradelt wurde im Alter von 9- 86 Jahren in 5 möglichen Touren. Startpunkt waren die 5 Ortsteile Roggenburg, Biberach, Ingstetten, Meßhofen und Schießen.

Herzlichen Dank an die Touren – Guides: Michael Blum (Mitinitiator), Josef Sauter, Thomas Franke, Sabine Reindle und

Marianne Zuchtriegel. Mit zwei kleinen Stürzen und einem „Plattfuß“ kamen aber zum Glück alle gut im Ziel im Prälatenhof an, wo uns das Jugendforum mit Grillwurst und Getränken, zum gemütlichen Ausklang, bestens versorgte.

Unterstützt wurde damit die Aktion der **Deutsche Kinderkrebsstiftung**

„Kilometer für Kinder“.

Über die unten genannten Sponsoren konnte ein **Betrag von 1500,- Euro** an die DKS gespendet werden. Umgerechnet 10 Euro pro Teilnehmer:in.

Die Firma Liqui Moly sponserte Fahrradpflegesets hinzu, die am Abend verlost wurden.

Wer weiterhin gerne in der Gruppe radeln möchte: Die örtlichen Vereine freuen sich über Ihre Teilnahme an den Fahrradgruppen.

Herzlichen Dank für die großartigen Spenden und allen Teilnehmern für's Dabeisein!



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
anezeigen.wittich.de**



Fairtrade



FairafriC = Die vielleicht fairste Schokolade der Welt

FairafriC ist ein deutsch-ghanaisches Social Business aus München und Amanase Ghana, welches als erstes europäisches Unternehmen vom Kakaobaum bis zur fertig verpackten Schokoladentafel in Ghana produziert.



Seit 2016 produziert das Unternehmen fairafriC Schokolade in Westafrika, die in europäischen Lebensmittelgeschäften zu finden ist. Gut 70 % des weltweiten Kakao stammt aus Westafrika aber weniger als 1 % der Schokolade wird dort produziert. Durch die Verlagerung der gesamten Wertschöpfungskette in das Kakaoanbauland wird das lokale Einkommen pro Tonne Kakao vervierfacht: Statt nur den Kakaopreis zu zahlen, unterstützt fairafriC den Aufbau lokaler wirtschaftlicher Strukturen und schafft mittelständische Jobs in der Weiterverarbeitung in Afrika. Damit schafft fairafriC für die Menschen im Kakaoanbauland Ghana einen Weg in den Mittelstand. Ca. 861 Farmer*innen, die in einer Biokakao-Initiative organisiert sind, sind die Partner von fairafriC. Neben dem Bioanbau erhalten die Landwirt*innen Bildungsangebote im Farmmanagement, um den Ertrag und die Qualität des Bio-Kakao zu gewährleisten. Kinderarbeit wird konsequent nicht toleriert! Faire Preise, Arbeitsbedingungen und absolute Transparenz werden durch die Bio-Zertifizierung und den Weltladen-Dachverband (=fairafriC ist ein anerkannter Lieferant der Weltläden in Deutschland) gewährleistet und alle zwei Jahre extern überprüft. Dabei geht fairafriC noch einen Schritt weiter: Die Firma kompensiert ihren CO₂-Fußabdruck durch Klimaschutzprojekte in Togo und Ghana und versucht über ihre solarbetriebene Fabrikanlage in Ghana und kurze Transportwege im Land, diesen so gering wie möglich zu halten. Diese besonders faire Schokolade ist in den Weltläden und oft auch unverpackt in den Unverpacktläden zu erhalten.

Fotos: Copyright by fairafriC



Fit for life! – Schulfest der Grundschule Roggenburg mit leckeren Fairtrade-Bananen

Endlich konnte am 08. Juli in der Roggenburger Grundschule nach zweijähriger Zwangspause wieder ein Schulfest gefeiert werden. Fit for life! – fit fürs Leben, so lautete das Motto. Dass damit nicht nur sportliche Fitness, sondern auch ganz viele andere Dinge gemeint sind, stellten die Roggenburger Kinder in ihren vielfältigen Darbietungen, Bewegungsparcours und Workshops unter Beweis.



Neben vom Elternbeirat perfekt organisierten selbstgebackenen Kuchen zum Fairtrade-Kaffee gab es diesmal auch Fairtrade-Bananen, die Frau Kenzle, Organisatorin dieser Köstlichkeit, mit feinsten ebenfalls fair gehandelter Schokolade übergoss. Lecker!

Schuldirektorin Frau Stephanie Ammann



Radeln in Roggenburg



STADTRADELN in Roggenburg vom 02. bis 22. Juli 2022

Teilnahme noch möglich.

Zum Auftakt des STADTRADELN 2022 haben sich alle 17 Landkreiskommunen am 02. Juli 2022 an einer Sternfahrt beteiligt und sind von den verschiedenen Orten im Landkreis zum gemeinsamen Treffpunkt nach Weißenhorn geradelt. Die Vertreter*innen der Gemeinde Roggenburg starteten um 10:00 Uhr vom Gewerbegebiet „Am Priel“ in Biberach. Um 10:30 Uhr trafen Sie zusammen mit den zahlreichen Radler*innen aus dem gesamten Landkreis Neu-Ulm im Stadtpark Weißenhorn ein. Dort wurden alle Radelnden zum Auftakt der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Landkreisjubiläum herzlich empfangen.



Foto: Gemeinde Roggenburg (von links: Gabi Heinle, Kreisrat Franz Schmid, Maria Reindle, Sandra Anders-Hohenbleicher)

Erfassung von gefahrenen Kilometern

Die geradelten Kilometer werden über die STADTRADELN App erfasst. Für Personen ohne Internetzugang können die gefahrenen Kilometer für die KW 29 noch bis zum 26. Juli 2022 auch telefonisch oder per Mail an die Gemeindeverwaltung Roggenburg gemeldet werden: Tel.: 07300/9696-21, E-Mail: martina.groeger@roggenburg.de.

Einen Vordruck für die km-Erfassung finden Sie auf der Homepage <https://www.stadtradeln.de/roggenburg> unter Downloads.

Energiespartipps

Wie die Hitze draußen bleibt

Sommerlicher Wärmeschutz sorgt für kühle Räume

35 Grad und Sonnenschein – so angenehm der Sommer ist, so sehr genießen wir es auch, an heißen Tagen von draußen ins Kühle zu kommen. Damit sich die eigene Wohnung nicht übermäßig aufheizt, können Haus- und Wohnungseigentümer viel tun.

Das beginnt schon bei Hausbau oder Renovierung: Geeignete Dämmstoffe, wie Glas-, Stein- oder Holzwole in Dach und Fassade halten die Hitze länger ab. Wer zudem die Fenster entsprechend plant, kann schon durch die Lage der Fensterflächen übermäßige Hitzebildung vermeiden. Zudem helfen geeignete Bauteile wie Wärmeschutzverglasungen, die Wärme abzufangen.

Bei Neubauten oder Erweiterungen um mehr als 50 Quadratmeter ist sommerlicher Wärmeschutz nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) Pflicht und muss nachgewiesen werden. In Altbauten helfen – neben dem Einbau von Klimaanlage, die aber viel Energie kosten – auch weitere technische Maßnahmen. Allem voran die Verschattung durch Rollläden, Markisen, Jalousien oder Vorhänge, um Sonnenstrahlen abzuhalten. Am besten wirken solche Einbauten, wenn sie sich im Außenbereich befinden, so dass die Sonne gar nicht erst in den Raum vordringt.

Auch richtiges Lüften hilft, dem Hitzestau entgegenzuwirken: Das Durchlüften sollte vor allem in den Morgen- oder Abendstunden geschehen, wenn es draußen kühler ist. Wer eine Wärmepumpe besitzt, kann diese übrigens auch zum Kühlen nutzen, nämlich über eine Flächenheizung, die überschüssige Wärme aus dem Haus ableitet.



Genauere Informationen zum GEG und allen Details der sommerlichen Wärmedämmung erteilt die Energieagentur gerne im persönlichen Gespräch.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-7903 308 0
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Online-Solarrechner für den Landkreis Neu-Ulm



Der Landkreis Neu-Ulm bietet auf seiner Homepage einen Solarrechner für jedermann an.

Der Solarrechner ist eine interaktive Online-Plattform, mit der für jedes Gebäude im Landkreis Neu-Ulm ermittelt werden kann, wie geeignet es für die Nutzung von Sonnenenergie ist. Mit wenigen Klicks kann berechnet werden, wie hoch das vorhandene Photovoltaik-Potenzial auf dem jeweiligen Gebäude ist. Damit sollen Interessierte schnell herausfinden können, ob eine Photovoltaikanlage auf ihrem Dach sinnvoll und wirtschaftlich ist. Mit Hilfe der ausgewählten Software mit dem Photovoltaik-Check auf Geodaten-Basis der Firma Solvation Germany GmbH aus Bad Wurzach kann berechnet werden, wie viel Strom eine bestimmte Anlage pro Jahr produziert. Der Rechner soll eine Entscheidungshilfe bei einem möglichen Bau darstellen. Die Nutzung ist kostenlos. Der Solarrechner ist Teil des Integrierten Klimaschutzkonzeptes des Landkreises.

Der Solarrechner ist eine erste, allgemein verständliche Orientierungshilfe, bei der Entscheidung, ob in eine PV-Anlage investiert werden soll.

Die Solarenergie leistet einen bedeutsamen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung und damit zum Klimaschutz. Dadurch wird der Ausstoß von Treibhausgasen wie Kohlendioxid (CO₂) verringert und gleichzeitig die Versorgungssicherheit erhöht. Außerdem kann es Deutschland weniger abhängig von Energieimporten machen. Nicht zuletzt fördert der Ausbau der Solarenergie die regionale Wertschöpfung.

Der Solarrechner ist über die Homepage des Landkreises Neu-Ulm unter <https://solarkataster-neu-ulm.mysolvation.com/> erreichbar. Die Nutzung ist kostenlos. Im Anschluss an den Photovoltaik-Check können die Unterlagen gleich an die Regionale Energieagentur Ulm übermittelt werden, um sich von dieser neutral und unabhängig beraten zu lassen. Hierfür muss man nach Übermittlung der Daten selbst Kontakt mit der Regionalen Energieagentur aufnehmen.

Zur Homepage des Landkreises:

<https://www.landkreis-nu.de/de/Service-Verwaltung/Unsere-Fachbereiche/Zukunft/Energie>

47,1 %

... betrug der Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energien im 1. Quartal 2022. Im Jahr 2000 waren es noch 6,3 %.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-79033080
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Das Bayerische Landesamt für Steuern

Neuregelung zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 1. Januar 2023

Kostenfreier Online-Vortrag des Bayerischen Landesamtes für Steuern zur Neuregelung des § 2b Umsatzsteuergesetz

Die Umsatzbesteuerung bei der öffentlichen Hand wurde in § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) neu geregelt und ist spätestens ab dem 1. Januar 2023 verpflichtend auf alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts anzuwenden.

Aus diesem Anlass bietet das Bayerische Landesamt für Steuern inhaltsgleich zu 2021 einen weiteren kostenfreien Online-Vortrag zu den Grundzügen der Umsatzbesteuerung bei öffentlich-rechtlichen Rechtsträgern via öffentlichem Live-Stream an. Bei Interesse haben Sie die Möglichkeit den Vortrag wahlweise am **27. Juli 2022 um 15:00 Uhr** oder am **21. September 2022 um 15:00 Uhr** zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass für eine Teilnahme eine Registrierung bis zwei Tage vor dem jeweiligen Sendetermin unter <https://www.Steuer.Bayern.de/USt2b> erforderlich ist.

Der Vortrag richtet sich vor allem an diejenigen, die sich aufgrund der Neuregelung erstmals mit der Umsatzbesteuerung kleiner juristischer Personen des öffentlichen Rechts befassen müssen und keine Gelegenheit hatten, am Vortrag in 2021 teilzunehmen. Dies betrifft beispielsweise öffentlich-rechtliche Genossenschaften (wie z. B. Jagdgenossenschaften), öffentlich-rechtliche Stiftungen, Pfarrgemeinden oder auch kleine Gemeinden, ohne dass es sich hierbei um eine abschließende Aufzählung handelt.

Ziel des ca. einstündigen Vortrags ist es, einen ersten Überblick zur neuen Rechtslage zu vermitteln, die spätestens ab dem 1. Januar 2023 gilt. Hierzu werden im Vortrag zunächst die Grundzüge des neuen § 2b UStG erläutert und Vergleiche zur bisherigen Rechtslage gezogen. Anschließend werden die Grundlagen weiterer in diesem Zusammenhang relevanter Vorschriften, (wie etwa die Kleinunternehmerregelung, der Vorsteuerabzug oder Leistungsbezüge aus dem Ausland) kurz vorgestellt.

Das Bayerische Landesamt für Steuern freut sich auf Ihren Besuch!

Neuregelung zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand ab 1. Januar 2023

Kostenfreier Online-Vortrag des Bayerischen Landesamtes für Steuern zur Neuregelung des § 2b Umsatzsteuergesetz

Die Umsatzbesteuerung bei der öffentlichen Hand wurde in § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) neu geregelt und ist spätestens ab dem 1. Januar 2023 verpflichtend auf alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts anzuwenden.

Aus diesem Anlass bietet das Bayerische Landesamt für Steuern inhaltsgleich zu 2021 einen weiteren kostenfreien Online-Vortrag zu den Grundzügen der Umsatzbesteuerung bei öffentlich-rechtlichen Rechtsträgern via öffentlichem Live-Stream an. Bei Interesse haben Sie die Möglichkeit den Vortrag wahlweise am **27. Juli 2022 um 15:00 Uhr** oder am **21. September 2022 um 15:00 Uhr** zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass für eine Teilnahme eine Registrierung bis zwei Tage vor dem jeweiligen Sendetermin unter <https://www.Steuer.Bayern.de/USt2b> erforderlich ist.

Der Vortrag richtet sich vor allem an diejenigen, die sich aufgrund der Neuregelung erstmals mit der Umsatzbesteuerung kleiner



juristischer Personen des öffentlichen Rechts befassen müssen und keine Gelegenheit hatten, am Vortrag in 2021 teilzunehmen. Dies betrifft beispielsweise öffentlich-rechtliche Genossenschaften (wie z. B. Jagdgenossenschaften), öffentlich-rechtliche Stiftungen, Pfarrgemeinden oder auch kleine Gemeinden, ohne dass es sich hierbei um eine abschließende Aufzählung handelt.

Ziel des ca. einstündigen Vortrags ist es, einen ersten Überblick zur neuen Rechtslage zu vermitteln, die spätestens ab dem 1. Januar 2023 gilt. Hierzu werden im Vortrag zunächst die Grundzüge des neuen § 2b UStG erläutert und Vergleiche zur bisherigen Rechtslage gezogen. Anschließend werden die Grundlagen weiterer in diesem Zusammenhang relevanter Vorschriften, (wie etwa die Kleinunternehmerregelung, der Vorsteuerabzug oder Leistungsbezüge aus dem Ausland) kurz vorgestellt.

Das Bayerische Landesamt für Steuern freut sich auf Ihren Besuch!

Auf Entdeckertour in unserer Region – Familien- und Freizeittag 2022

Der **07. August 2022** steht im Zeichen des zweiten Teils der Entdeckertage in diesem Jahr. Unter dem Motto „**Auf Entdeckertour in unserer Region – Familien- und Freizeittag 2022**“ bieten diverse Institutionen an verschiedenen Orten in der ILE-Region von **11 bis 17 Uhr** Aktionen für Jung und Alt an.



Gartenbibliothek im Museum der Gartenkultur ©wto fotostudio



Walderlebniszentrum Roggenburg ©wto fotostudio

Mit dabei sind das Bayerische Bienenmuseum und das Museum Illertissen im Vöhlenschloss, der Archäologische Park in Kellmünz, die vhs des Landkreises Neu-Ulm an der Grund- und Mittelschule in Buch, die Jugendfreizeitanlage und der DAV-Kletterturm in Illertissen, die Berg- und Radfreunde Au mit einer geführten Radtour, das Museum der Gartenkultur und der Baum- und Kunstpfad auf der Illertisser Jungviehweide, die Erholungs- und Freizeitanlage „Mensch & Natur“ in Oberroth sowie das Walderlebniszentrum, das Bildungszentrum, das Klostermuseum, die Landjugend und

die Initiative Gut alt werden in Roggenburg. Die Aktionen werden mit unserem kostenlosen Shuttlebus-Service miteinander verbunden.



Alle Informationen mit Adressen, Kontaktdaten und Aktionsprogrammen sind auf der Homepage der ILE (QR-Code scannen oder www.ile-iller-roth-biber.de/region-erkunden/auf-entdeckertour-in-unserer-region) und auf einem Flyer zu finden, der demnächst in den Gemeindeverwaltungen sowie weiteren Auslegestellen bereit liegt.

Ob beim Skaten an der Jugendfreizeitanlage in Illertissen, bei Sport- und Malaktionen an der Schule in Buch und an der Erholungsanlage in Oberroth oder beim Entdecken der vier Elemente auf dem Klosterareal in Roggenburg – am Familien- und Freizeittag ist für jeden etwas dabei!



ILE-Iller-Roth-Biber

Lebendige Orte erhalten und gestalten

Der demographische und landwirtschaftliche Wandel führt immer häufiger zu Leerständen. Insbesondere in zentraler Lage haben leerstehende Geschäfte, Wohn- und Wirtschaftsgebäude nachteilige Folgen für die Eigentümerinnen und Eigentümer, die Nachbargrundstücke sowie die Gesamtattraktivität der Ortsmitten.

Diese Entwicklungen machen sich auch in den Ortschaften der ILE-Region (Buch, Illertissen, Kellmünz, Oberroth, Osterberg, Roggenburg, Unterroth) bemerkbar: Immer mehr Gehöfte innerhalb der Dörfer stehen leer und verfallen zum Teil zusehends. Im Rahmen einer Leerstands- und Baulückenerhebung wurden im Jahr 2019 insgesamt rund 1.670 solcher Fälle ermittelt. Eine Befragung unter Eigentümerinnen und Eigentümern von Baulücken und Leerständen hat gezeigt, dass nur ein geringer Anteil derzeit eigene Bebauungsabsichten hegt oder sich zu einem Verkauf bereit erklären würde.

Die druckfrische Bau- und Gestaltungsfibel mit dem Titel „**Lebendige Orte erhalten und gestalten**“ liegt ab sofort zur kostenlosen Abholung in Ihrer Gemeindeverwaltung bereit und enthält folgende Informationen:

- Ein Leitfaden zur Bau- und Gestaltungskultur zeigt Ihnen die regionstypischen Ausprägungen verschiedener Elemente wie Giebelform, Gestaltung der Hofräume oder Gebäudestellung.
- Gute Beispiele der Innenentwicklung aus der Region dienen zur Veranschaulichung der Kombination aus ortstypischen Elementen und moderner Interpretation.
- Die Ergebnisse der Eigentümerbefragung und die aktuellen Daten der Leerstand- und Baulückenerhebung informieren Sie über die aktuelle Lage in der Region.
- Eine Checkliste für „Bauen im Bestand“ bietet Ihnen eine Übersicht über zu berücksichtigende Aspekte bei Umbaumaßnahmen.
- Eine Zusammenstellung von Fördermöglichkeiten und Förderprogrammen dient Ihnen als Hilfe bei der Akquirierung von Zuschüssen.



Anzeigenservice wird bei uns ganz **GROSS** geschrieben!



Klostermuseum Roggenburg ©wto fotostudio

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

Gemeinde Roggenburg

Gemeindeverwaltung Roggenburg
Prälatenhof 2, 89297 Roggenburg
Tel. 07300 / 9696-0 Fax 07300 / 9696-20
E-Mail: gemeindeverwaltung@roggenburg.de
Internet: www.roggenburg.de

Öffnungszeiten:

Montag: 08 – 12 Uhr
Dienstag: 08 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08 – 12 Uhr, 16 – 18 Uhr
Freitag: 08 – 12 Uhr

Gemeindearchiv

Schießen, Biberacher Straße 6,
(Feuerwehrgerätehaus, Eingang Rückseite)

Montag, 01. Aug. 2022 9.00 – 11.00 Uhr

Das Archiv ist ansonsten jeden ersten Montag im Monat geöffnet. Weitere Termine nach Vereinbarung mit Archivpfleger Lothar Mareis möglich (Tel. 921501 - auch an Wochenenden).

Wertstoffhof Biberach, Rosenbergweg

Sommermonate April - Oktober:

Mi. 16 - 19 Uhr · Fr. 13 - 16 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 Uhr

Müllabfuhr

Dienstag 26. Juli 2022
Dienstag 09. Aug. 2022

Gelber Sack

Donnerstag 28. Juli 2022
Donnerstag 11. Aug. 2022

Störungsdienste

- Wasserversorgung

Außerhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

über das städtische

Wasserwerk Weißenhorn Tel. 07309 / 7992 (24 h)

- Kläranlage

Außerhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

über Firma BSB 5 Tel. 08868/2346647

Mobil Klärwärter Tel. 0172/8603275

- Stromversorgung

VNEW Verteilnetze Energie Weißenhorn
GmbH & Co. KG Tel. 07309/40 14 4-0

Wertvolle Inputs beim Vereinstag 2022



Karl Bosch mit seinem Workshop „Führungskräfte suchen und finden“

„Die Zahl der ehrenamtlich Aktiven in Bayern wächst kontinuierlich“, so leitete Dr. Thomas Rübke vom Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern (LBE e.V.) den Aktionstag für Vereine am 16. Juli ein. Diese Ehrenamtlichen setzten sich allerdings nur kurzfristig oder für begrenzte Aufgaben ein. Außerdem würde die Suche nach Führungskräften sowie der immer strenger und größer werdende rechtliche Rahmen die Herausforderungen der Organisationen erschweren.

Vor diesem Hintergrund fanden sich rund 50 Vereinsaktive im Vereinsheim in Oberroth ein, um wertvolle Inputs in Form von drei Workshops jeweils vor- und nachmittags aufzunehmen. Michael Blatz erläuterte, wie es den Vereinen gelingen könne, Mitglieder zu gewinnen, zu begeistern und zu halten. Renate Mitleger-Lehner gab einen Einblick ins Vereinsrecht sowie zu Organisationsformen und zur Übungsleiterpauschale. Karl Bosch wiederum zeigte auf, wie Führungskräfte und Vorstände gefunden und diese bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit unterstützt werden könnten.

Darüber hinaus war es den Ehrenamtlichen möglich, sich mit Verantwortlichen der neugegründeten Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ des Landkreises Neu-Ulm auszutauschen.

Seitens der ILE lässt sich resümieren, dass nicht nur der Wissensdurst, sondern durch die hervorragende Mittagsverpflegung auch der Hunger der Teilnehmenden gestillt werden konnte.



Dr. Thomas Rübke zieht sein Resümee

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Roggenburg



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Roggenburg erscheint monatlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roggenburg Mathias Stölzle,
Prälatenhof 2, 89297 Roggenburg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Spielend selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de

Kindergartennachrichten

Übergabe Erweiterung Kindergarten an den Träger

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit den Mitgliedern des Gemeinderates und der Verwaltung mit Bauhof, Vertretern der Kirchenverwaltung und dem Team des Kindergartens St. Sebastian in Biberach unter der Leitung von Brigitte Gonnermann und dem Vertreter des Elternbeirates konnte Bürgermeister Mathias Stölzle am 30. Juni Herrn Architekt Ulrich Müller ein herzliches Dankeschön für die bisherige Bauabwicklung aussprechen. Architekt Müller hat es mit seinem Mitarbeiter geschafft, das Gebäude innerhalb eines Jahres zu erstellen und dabei auch den vorausgerechneten Kostenrahmen weitestgehend einzuhalten – eine beachtliche Leistung angesichts der Rahmenbedingungen im Bau-sektor. Das Gebäude ist mittlerweile fertiggestellt, es sind lediglich noch einige Restarbeiten – wie die Montage der Einbauküche oder die Installation der Beleuchtung – vorzunehmen. In dem Gebäude werden ab September 12 Plätze für Krippenkinder angeboten werden, es ist ein toller Mehrzweckraum mit angegliederter Aufwärmküche entstanden, in dem die Kinder künftig das Mittagessen einnehmen können. Der gelungene Anbau enthält außerdem Lager- und Sanitärräume. Mit einem gebackenen Schlüssel über-gaben Architekt und Bürgermeister das Gebäude symbolisch an den Kindergartenträger, die Kirchenstiftung St. Sebastian vertreten durch Kirchenpfleger Wolfgang Meichelböck, und Teamchefin Bri-gitte Gonnermann. Für das geduldige Ertragen aller baustellenbe-dingten Einschränkungen sprach Bürgermeister Stölzle dem Team ein herzliches Dankeschön aus. Frau Gonnermann betonte, dass sich die gesamte Mannschaft auf die neuen Räumlichkeiten und die neuen Möglichkeiten freut. Das Architekturbüro wiederum sprach den Beteiligten seinen Dank für das in sein Büro gesetzte Vertrauen und die reibungslose Zusammenarbeit aus.



Schulnachrichten

Spendenlauf der Grundschule Roggenburg für die Ukraine

„Wir woll'n, wir woll'n laufen! Wir woll'n heute laufen, und sam-meln Spenden ein, die Kids der Ukraine sollen sich sehr freu'n!“ – so schallt es bei der Spendenübergabe der Roggenburger Schüler an Frau Violeta Matychin vom ukrainischen Verein Ulm/Neu-Ulm in mitreißendem Rap-Rhythmus über den Schulhof.

Die Kriegssituation der Menschen in der Ukraine beschäftigt die Kinder und Lehrer der Roggenburger Grundschule sehr, und bald entstand bei allen der Wunsch zu helfen. Also organisierte Schulleiterin Stephanie Ammann mit tatkräftiger Unterstützung von Bürgermeister Stölzle, dem Kollegium und dem Elternbeirat einen Spendenlauf, der am 27. Mai bei akzeptablem Wetter stattfand. Quer über den Schulhof und den angrenzenden Grünflächen sausten die Kinder, die sich in ihrer Familie und ihrem Bekanntenkreis Sponsoren gesucht hatten, Runde um Runde. Auch die Vorschul-kinder aus den Kindergärten Biberach und Schießen liefen mit und lernten so ihre zukünftige Schule schon einmal von der sportlichen Seite kennen. Der Elternbeirat stellte eine vielseitig geschätzte Stärkung - Butterbrezen und Getränke – zur Verfügung.

So manch ein Sponsor dürfte am Ende des Tages erstaunt gewe-sen sein - die hoch motivierten Kinder waren einfach nicht zu bremsen. Die Rundenkönige der einzelnen Klassen schafften bei einer Streckenlänge von knapp 400 Metern über 20 Runden!

So konnte nun am Freitag, dem 27. Juni der sichtlich gerührten Frau Matychin ein symbolischer Scheck über eine Summe von ins-gesamt knapp 5500 Euro übergeben werden. Auch die Gemeinde Roggenburg sowie das örtliche Gewerbe spendete mit. Frau Mati-chyn berichtete den Kindern von der schwierigen Situation der Mütter und Kinder, die sie in Ulm betreut, und regte an, zu einem Besuch mit den ukrainischen Kindern im Herbst wiederzukommen, um sich gegenseitig kennenzulernen.

Am eindrucksvollsten waren aber für viele sicherlich ihre abschlie-ßenden Worte:

Die Kinder seien nicht nur für das Spendengeld so engagiert Runde um Runde gelaufen, sondern vor allem für den Frieden!



Schulfest 2022

Fit for life! – Die Grundschule Roggenburg feiert ihr diesjähriges Schulfest

„Hip hop, Schulfest wird top, spielen, lachen, tolle Sachen machen!“ – Mit diesem Lied, gemeinsam gesungen von allen Schülern der Roggenburger Grundschule, wurde das diesjährige Schulfest unter dem Motto „Fit for life!“ am 08. Juli mit Schwung eröffnet. Wie viel Energie und Spaß die Kinder hatten, davon konnten sich Eltern, Großeltern, Geschwisterkinder und die vielen anderen Gäste des Festes eindrucksvoll ein Bild beim „Showblock“ machen: Es wurde getanzt, gesungen, auf Englisch gerapt, ein Gedicht vorgespielt und sportlerisches Talent unter Beweis gestellt. In den anschließenden Workshops und Bewegungsstationen, quer auf dem Schulgelände verteilt, konnten die Kinder nach Herzens-lust basteln und sich bewegen. Die Theatergruppe des offenen Ganztages gab ihr Musical noch einmal zum Besten und erntete wieder viel Applaus.



Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat, und das gemütliche Beisammensein bei Kuchen, leckeren Schokobananen und Wienerle auf der Wiese wurde umrahmt von musikalischen Darbietungen der Vorstufenkapelle.

So ein schöner, harmonischer Tag kann nur gelingen, wenn viele Hände helfen – herzlichen Dank an unseren Elternbeirat, Eltern und überhaupt allen Helfern!



Zentrum für
Familie, Umwelt und Kultur

„Bach in good company“ – Kirchenkonzert mit dem Attacca Brass Quintett

am Sonntag, 31. Juli 2022

Der Verein der Freunde des Klosters Roggenburg e.V. und das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur laden am Sonntag, 31. Juli 2022 um 17 Uhr zum Kirchenkonzert mit dem Attacca Brass Quintett in die Roggenburger Klosterkirche ein.

Karten sind im Vorverkauf oder am Veranstaltungstag an der Konzertkasse erhältlich.

Unter dem Konzerttitel „Bach in good company“ erklingt festliche Blechbläsermusik von Mittelalter bis in die Moderne unter anderem von Heinrich XIII, Johann Sebastian Bach, Kevin McKee und vielen weiteren. Das Attacca Brass Quintett zeigt eine musikalische Geschichte über Johann Sebastian Bach, seine Vorgänger, Zeitgenossen, Namensvetter und harmonische Nachfahren auf. Mit ihrem Programm will das Quintett auf anschauliche und humoristische Weise die Ähnlichkeiten und Unterschiede der einzelnen, teils namensgleichen, Komponisten darstellen.

Das **Attacca Brass Quintett** hat sich im Mai 2016 über das ATTACCA Jugendorchester des Bayerischen Staatsorchesters zusammengefunden und besteht seitdem in unveränderter Besetzung mit Matthias Seitz (Trompete), Elias Kolb (Trompete), Jonas Gira (Horn), Marius Kolb (Posaune) und Lara Schomann (Tuba).

Die ersten Auftritte hatte das Ensemble bei Veranstaltungen der Bayerischen Staatsoper und der UniCredit Festspiel-Nacht in München, später bei eigenen Konzerten mit den Blechbläsern von „ATTACCA“ in und um München. Angeleitet und motiviert durch Ralf Scholtes (damals stellv. Solotrompeter beim Bayerischen Staatsorchester), fassten die jungen Musiker den Entschluss, gemeinsam beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ 2017 teilzunehmen. Die Wettbewerbsauftritte des Quintetts wurden auf allen Ebenen mit jeweils einem 1. Preis und der Höchstwertung von 25 Punkten sowie einem Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben honoriert. Inzwischen haben sich die jungen Musiker zu einem festen Ensemble formatiert und sind seit Dezember 2018 Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben. Darüber hinaus waren und sind sie Mitglieder in zahlreichen international renommierten Jugendorchestern.

Mittlerweile studieren alle fünf bei namhaften Professoren an den Musikhochschulen in Hamburg, Essen, Stuttgart, München und

Mannheim. Neben Akademien bei den Berliner Philharmonikern, den Stuttgarter Philharmonikern und dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie Koblenz, sind alle fünf regelmäßig als Aushilfen in verschiedenen Berufsorchestern tätig.

Sonntag, 31. Juli 2022, 17 Uhr

Klosterkirche Roggenburg

Veranstalter: Verein der Freunde des Klosters Roggenburg e.V. und Bildungszentrum

für Familie, Umwelt und Kultur

18 Euro / ermäßigt 15 Euro *

Kartenvorverkauf unter Tel. (0 73 00) 96 11 -550

oder per E-Mail an

kartenreservierung@kloster-roggenburg.de

www.roggenburger-sommer.de

* Ermäßigter Eintrittspreis für Schüler, Studenten, Freiwilligendienstleistende, Menschen mit Behinderung, Azubis mit Azubi-Card, Jugendleiter mit Card und Inhaber der Ehrenamtskarte.

Vegane Haselnusscreme selbst machen

Immer mehr Menschen entscheiden sich dazu, vegan zu leben. Das ist allerdings eine große Umstellung, die vielen alles andere als leichtfällt. Man muss aber nicht seinen ganzen Lebensstil über den Haufen werfen und sich ab sofort nur noch vegan ernähren. Mit Hilfe von unserem letzten Artikel, in dem wir euch eine selbstgemachte Hafermilch vorgestellt haben, kann man beispielsweise sein Müsli zum Frühstück ganz ohne Milch genießen und es schmeckt trotzdem lecker. In diesem Artikel werden wir für alle Nutellabrot-Frühstücker eine vegane Haselnusscreme herstellen. So kann man einfach Schritt für Schritt kleine Dinge in seinem Alltag verändern, ohne auf etwas verzichten zu müssen. Die Nusscreme ist aber nicht nur vegan, sondern weiß man genau, was für Inhaltsstoffe sie enthält (vor allem sind es bei unserem Rezept nur 3 Zutaten!!!). Außerdem beinhaltet sie viel weniger Fett und hat stattdessen mehr Geschmack als herkömmliches Nutella. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass sie kein Palmöl enthält, wofür Nutella oft kritisiert wird.

Nachdem wir jetzt die vielen Vorteile von unserer veganen Haselnusscreme geklärt haben, legen wir direkt los mit der Herstellung:

Das braucht ihr (für 1 Glas Haselnusscreme):

- 400 g ganze Haselnüsse
- 85 g dunkle vegane Schokolade oder Kuvertüre
- 30 ml Ahornsirup
- optional:
- ½ TL grobes Meersalz
- ½ TL gemahlene Bourbon Vanille

So geht's:

1. Zuerst müssen die Haselnüsse geröstet werden. Dafür heizt ihr den Backofen auf 175 Grad vor und verteilt die Haselnüsse auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech. Nun wird das Blech für ca. 15 min in den Backofen geschoben.

Tipps:

- Wenn ihr im Supermarkt geröstete Haselnüsse kauft, könnt ihr euch diesen Schritt sparen. Gebt die gerösteten Haselnüsse trotzdem für ca. 5 Minuten in den Ofen, um sie zu erwärmen. So lassen sie sich später besser verarbeiten.
- Wenn es noch schneller gehen soll, könnt ihr auch einfach naturbelassenes Haselnussmus verwenden. Dann bleibt euch Schritt 1 komplett erspart.



2. Nach 15 Minuten im Ofen die Haselnüsse aus dem Ofen nehmen und kurz abkühlen lassen. Gebt sie dann in ein sauberes Geschirrtuch, das ihr dann mit euren Händen reibt, sodass sich die Schalen von den Haselnüssen



lösen. Keine Sorge, wenn sich die Schale nicht zu 100% perfekt von allen Nüssen gelöst hat. (diesen Schritt aussparen, wenn die Nüsse bereits geröstet sind)



3. Gebt die geschälten Nüsse jetzt nochmal in den Backofen. Nehmt sie nach ca. 5 Minuten raus und lasst sie kurz abkühlen.

4. Jetzt wird Nussmus aus den Haselnüssen gemacht. Dazu gebt ihr die Haselnüsse in einen Mixer oder zerkleinert sie mit einem Pürierstab. Mixt so lange auf niedriger Stufe, bis die Nüsse zu Nussbutter werden.



5. Schmelzt nun die Schokolade in einem Wasserbad und gebt dann die flüssige Schokolade zu dem Nussmus dazu. Optional kommt jetzt auch noch das Meersalz oder die Vanille dazu. Mischt das Ganze gut durch. Die Masse sollte jetzt noch eher flüssig sein.



6. Gebt den Ahornsirup zu der Mischung und mixt alles nochmal gut durch. Jetzt wird die Masse fest: Je mehr Ahornsirup ihr dazugebt, desto fester wird das Nutella. (klingt erst komisch, ist aber tatsächlich so)



7. Die fertige Haselnusscreme in ein Schraubglas füllen. Bei Zimmertemperatur hält sie sich 2-3 Wochen.



Tipp: Statt der Schokolade könnt ihr auch 3 EL Kakaopulver und 2 EL geschmolzene Kakaobutter verwenden.

HELENA UND METTE

„Öffentlicher Kräutergarten Spaziergang“ durch die Gärten des Kloster Roggenburg

am Sonntag, 7. August 2022 von 14 Uhr bis 15 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt am Sonntag, den 7. August 2022 um 14 Uhr herzlich zu einem öffentlichen Spaziergang durch den Kräutergarten des Klosters Roggenburg ein. Tauchen Sie ein, in die Welt bekannter kirchlicher Pflanzenheiler mit all ihren besonderen Pflanzen sowie in die Kulturgeschichte klösterlicher Heilkunde und genießen Sie mit allen Sinnen die Fülle an heilkräftigen Klosterpflanzen!

Kursdaten: Sonntag, 7. August 2022, 14 bis ca. 15 Uhr

Kursgebühr: 5 Euro Erwachsene / 2 Euro Kinder

Treffpunkt: Waldpavillon am Parkplatz 3, Bildungszentrum Roggenburg

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Besonders Beginnen“

am Mittwoch, 10. August 2022 um 8.30 Uhr

Spirituell in den Tag starten und der Hektik des Alltags entfliehen. Alle Frauen sind wieder herzlich eingeladen den Tag mal ganz besonders zu Beginnen und sich ein „Frühstück für die Seele“ zu gönnen. Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg veranstaltet am Mittwoch, 10. August 2022 um 8.30 Uhr einen Spirituellen Impuls, um in der Hektik des Alltags einen Moment der Ruhe zu finden. Treffpunkt ist das Foyer im Bildungszentrum. Nach dieser besinnlichen halben Stunde besteht die Möglichkeit im Kloster-gasthof am Frauen-Frühstück teilzunehmen.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich:

Anmeldung zum Besonders Beginnen unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0
Anmeldung zum Frauenfrühstück im Kloster-gasthof unter Tel. (0 73 00) 9 21 92 -0

Kursdaten: Mittwoch, 10. August 2022 um 8.30 Uhr

Kursleitung: Beate Glöggler

Treffpunkt im Foyer des Bildungszentrums

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de



Familienstützpunkt Weißenhorn - Roggenburg - Pfaffenhofen - Holzheim



Liebe Familien,

bis zu den Sommerferien finden noch folgende Angebote vom Familienstützpunkt aus statt, zu denen ich Sie herzlich einlade!

27.07.22: Mit dem Förster den Tieren auf der Spur! Ein Nachmittag für Großeltern und Enkelkinder

Durch verwunschene Wege sind wir mitten im Wald unterwegs und begegnen Tiere. Hasen, Füchse, Rehe und jede Menge weitere Tiere des Waldes warten auf uns, entdeckt zu werden! Doch mit dem Förster voran, droht uns keine Gefahr! Nach ca. 1,5 Stunden sind wir wieder, mit spannenden Erlebnissen im Rucksack, am Parkplatz zurück! Obwohl wir auf gut begehbaren Wegen unterwegs sind, ist festes Schuhwerk zu empfehlen!



Bitte eine lange Hose und ein langärmeliges Oberteil tragen, damit keine Zecke mit nach Hause reist. Bei Bedarf auch auf Sonnenschutz oder Regenschutz achten. Und: Etwas zu Trinken nicht vergessen! **Die Veranstaltung ist ein Kooperationsprojekt der Seniorenbeauftragten von Holzheim, Frau Alexandra Seeburger, und der Kita Pustebume in Holzheim.**

Waldführung: Michael Mayr, Förster

Dauer: 14:00 – 15:30 Uhr

Ort: Start und Ende: Kriegsgräberstätte, Parkplatz, Reutti

Eine Anmeldung ist noch bis zum 25.07.2022 beim Familienstützpunkt unter: familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de möglich!

Babycafé:

Jeden Dienstag treffen wir uns, außerhalb der bayrischen Schulferien, zum Babycafé. Von 10:00 -11:00 Uhr Singen und Spielen wir miteinander und tauschen uns über Fragen der Entwicklung im ersten Lebensjahr aus. Von 11:00 – 11:30 Uhr besteht die Möglichkeit ein vertrauliches Gespräch mit Victoria Reoder, Hebamme und Familienhebamme, zu führen. Das Babycafé findet im Rathaus in Pfaffenhofen an der Roth statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich: familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de

Sommerzeit ist Urlaubszeit:

Der Familienstützpunkt ist vom 15.08.2022 bis 02.09.2022 geschlossen!

HERZLICHE GRÜSSE

GABRIELE SCHEPPACH

FAMILIENSTÜTZPUNKTLEITUNG

Vereine und Verbände

GeRN e.V. GeRN e.V.



Grundsteuerreform – Informationsveranstaltung

Alle Grundstückseigentümer sind derzeit gefordert, eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt einzureichen. Dieses Thema ist für die Betroffenen häufig mit vielen Fragen verbunden. Der Gewerbeverband GeRN e.V. bietet für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu dieser Thematik einen **Informationsabend „Grundsteuerreform“ am Mittwoch, 27.07.2022, 19:30 Uhr, im Sportheim des Sportvereins Ingstetten**, Frankenhofer Weg 8, an.

Die Referentin - Steuerfachangestellte Martha Mahler – wird die für Bayern einschlägigen Regelungen und Fragestellungen erläutern und am praktischen Beispiel die Thematik aufbereiten. Selbstverständlich werden auch die Besonderheiten wie Land- und Forstwirtschaft oder Denkmalschutz mit behandelt.

Die GeRN e.V. Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme!

Mit zwei Meter hohen, bunt bemalten Holzblumen gratulierte der Gewerbeverein GeRN e.V. der Gemeinde Roggenburg zum 50-jährigen Bestehen.

Die Blumen werden nach und nach in den Ortsdurchfahrten aufgestellt.

Bemalt haben es Kinder des offenen Ganztags der Grundschule Roggenburg unter der Aufsicht der Leiterin Frau Janin Goßner. Die Kinder freuen sich nun sehr, ihre bemalten Kunstwerke in ganz Roggenburg wieder finden zu können.

Für diese tolle Aktion bedankte sich Herr Bürgermeister Stölzle bei allen Beteiligten.



Mitglieder des GeRN e.V. v.l. Miriam Luppold-Simon, Michael Blum, Maximilian Herzog, Stephan Einfalt, Martha Mahler und Bürgermeister Mathias Stölzle

Jagdgenossenschaft Meßhofen

Jagdversammlung

Am Mittwoch, den 8.8.2022, findet im Feuerwehrhaus Messhofen um 20 Uhr die Jährliche Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Meßhofen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Unterweisung zur Bedienung der genossenschaftlichen Gerätschaften. Alle Jagdgenossen, von Jagdgenossen Beauftragte Benützer der Genossenschaftlichen Geräte – vor allem der Holzspalter – müssen lt. Land – und Forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft jährlich eine Unterweisung zur Bedienung der Geräte erhalten und durch Unterschrift bestätigen.
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassiers
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022 und Verwendung des Jagdschillings
Ausflug/ Maschinenanschaffungen
8. Verschiedenes

Hierzu ergeht Herzliche Einladung

DIE VORSTANDSCHAFT, JAGDVORSTEHER MANFRED MARTIN



Mitgliederversammlung JFV Roggenburg

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 09.09.2022 ab 19:30 Uhr laden wir recht herzlich die Mitglieder des JFV Roggenburg ein. Über zahlreiches Erscheinen im Sportheim Ingstetten freuen wir uns sehr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung Tagesordnung
3. Bericht Vorstand
4. Kassenbericht mit Kassenprüfung
5. Entlastung Vorstand
6. Neuwahlen
7. Sonstiges

Im Anschluss an die Berichte besteht die Möglichkeit zur Aussprache über die jeweiligen Berichtsinhalte. Wünsche und Anträge werden unter dem Punkt 7 „Sonstiges“ abgehandelt. In der Versammlung zu behandelnde Anträge sind bis spätestens 26.08.2022 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Günther Gerstlauer, Fliederweg 4, 89297 Schießen einzureichen.



Blockflötenausbildung in Biberach

-  Für Kinder ab **6 Jahren**
-  Beginn: nach den Sommerferien
-  Immer **mittwochs** um **17.30 Uhr** (außer in den Ferien, Wochentag auf Mehrheitswunsch auch variierbar)
-  Dauer der Einheiten: 30 Minuten
-  Im Proberaum „Haus der Vereine“
-  Besorgung Unterrichtsheft und Instrument (Blockflöte) auf Wunsch gerne als Sammelbestellung rechtzeitig vor dem Start

Infos und Anmeldung:

Stefanie Lecheler
(Ausbilderin)
Tel. 0173-8203268
oder info@mkba.de



Evtl. auch die Möglichkeit zum Wäsche waschen.
Die FSJlerin bezahlt einen **Unkostenbeitrag** an den „Vermieter“.
Wir freuen uns auf Ihre Mail unter Iris.Dobner@gmx.de, oder Ihren Anruf unter 0171-5414807.
PSV ROGGENBURG E.V.
WWW.PSVROGGENBURG.DE

SV Biberach



FiT – Fit im Teeniealter

Wir starten mit einer neuen Sportgruppe für Jugendliche vom SV Biberach und freuen uns auf DICH!

Start am 27.09.2022, immer am Dienstag von 17:45 bis 18:45 Uhr im Haus der Vereine in Biberach.

Alle **Mädchen** und **Jungs** **aber der 5. Klasse** sind zu *FiT* herzlich eingeladen.

Bei *FiT* erwartest Dich ein sehr abwechslungsreiches Programm:
Ballsportarten wie Volleyball, Hockey, Fußball, Basketball, Badminton und Ballspiele wechseln sich mit **Ausdauer- und Krafttraining** (mit Sportgeräten) ab. Auch **HipHop** steht mit auf dem Programm. Im Frühjahr wird mit Leichtathletik für das Deutsche Sportabzeichen trainiert. Die Teilnahme erfordert eine Kinder/Jugend-Mitgliedschaft beim SV Biberach.

Ein **Treffpunkt** – bei dem auch der Spaß garantiert nicht zu kurz kommt!

Alle Jugendlichen, aus allen Orten, sind herzlich eingeladen, die Stunde auszuprobieren.

Schnapp Dir einen Freund/Freundin und komm einfach vorbei!
Unsere sechs Trainerinnen und Trainer Christoph Thoma, Katharina Lehner, Nikolas Hofmayr, Martina Blanarsch, Malena Fuchs und Pia Hofmaier freuen sich auf eine tolle Gruppe!!!

Wenn Du Fragen hast, kannst Du oder können Deine Eltern sich gerne an unsere Ansprechpartner oder Trainer wenden.

FiT - Ansprechpartner:

Christoph Thoma, Tel: 0176 - 70 84 34 78

Katharina Lehner, Tel: 01590 – 86 16 73 2

Wir freuen uns auf DICH - Euer SV Biberach e. V. - www.svbiberach.de



Veteranen-, Soldaten- und Kameradschaftsverein Roggenburg e.V. 1879

Kameradschaftstreffen mit Grillfest

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner!

Der VSK Roggenburg lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner mit Partner recht herzlich zum Grillfest ein.

Auch dieses Jahr stellen sich wieder Sponsoren zur Verfügung und die weiteren Unkosten trägt der VSK.

Wir würden uns freuen, mit euch einen kameradschaftlichen Abend zu verbringen.

Termin: Samstag, den 30. Juli 2022

Treffpunkt: 18.00 Uhr Feuerwehrhaus Roggenburg

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung!

DIE VORSTANDSCHAFT

Zur besseren Planung bitten wir um eure Anmeldung bis 24.07.2022 bei

Löffler Jürgen	07300/922617
Kübler Herbert	07300/5678
Fath Josef	07300/5427

ABENTEUERKURS in den Sommerferien



Vom 3.8. -6.8.2022 findet im PSV Roggenburg e.V. unser Abenteuer-Sommerferienkurs statt.

Von Freitag auf Samstag können die Kinder im Stall übernachten. Bevor es dann abends beim Würstle Grillen richtig gemütlich wird, können alle bei der Abend/Nachtwanderung nochmal Abenteuer-Luft riechen...

In verschiedenen Workshops können die Teilnehmer, testen, trainieren, sich weiter entwickeln, usw.

An erster Stelle steht aber auf jeden Fall EINE MENGE SPASS für ALLE! Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener: es hat jeder die Möglichkeit alles rund ums Pferd auszuprobieren:

Dressur, Gelände, Cavaletti (Stangenarbeit), Voltigieren, Pferde frisieren, Longieren, Dolly Jumper, ...

4 Tage rund um DEINEN LIEBLING und die Vielseitigkeit des Reitsports.

Termin: Mittwoch bis Samstag, 3.8. -6.8.2022

Mittwoch und Donnerstag jeweils ab 9 Uhr

Freitag ab 10.00 Uhr mit Übernachtung auf Samstag

Ende Samstag ca. 12.00 Uhr

Kosten: Nichtmitglieder: 245,-€

Mitglied im Vertrag: 195,-€ - Pflger: 165,-€

In der Kursgebühr sind am Freitag ein Mittagssnack, und Würstle im Semmel beim Grillen enthalten. Samstag gemeinsames Frühstück.

Da die Plätze begrenzt sind, wird bei Anmeldung eine Anzahlung von 50,-€ fällig, die bei Antritt verrechnet wird. Bei Absage wird die Anzahlung einbehalten.

Anmeldung unter:
Iris.Dobner@gmx.de

Pferdesportverein Roggenburg e.V., Zur Reitanlage 1,
89297 Roggenburg
www.psvroggenburg.de



PSV Roggenburg

Wir suchen

Wir suchen **für unsere FSJlerin, eine Unterkunft/ein Zimmer** für die Zeit von August 2022 bis August 2023.

Die FSJlerin verpflegt sich selbst und braucht nur einen abgeschlossenen Raum (Schlafraum) für sich.

Badezimmer und Küche werden mitbenutzt.



Veteranen-, Soldaten- und Kameradschaftsverein Schießen e.V.

Neue Vereinsfahne geweiht

Der Veteranen-, Soldaten und Kameradschaftsverein Schießen e.V. feierte am Samstag, 9. Juli sein 100-jähriges Gründungsjubiläum. Vom Vereinsheim der Sportfreunde Schießen bewegte sich ein imposanter Zug mit der Trachtenkapelle, zehn historischen Vereinsfahnen und zahlreichen Gästen und Ehrengästen zur Kirche, wo der Festgottesdienst mit Weihe der neuen Vereinsfahne und anschließender Gefallenenehrung stattfand. Nach dem Gottesdienst waren im gut gefüllten Vereinsheim neben den Gastvereinen aus der näheren Umgebung auch zahlreiche Gäste anwesend. Vorstand Helmut Gass betonte in seiner Festansprache, dass die Mahnung vor Krieg oberstes Ziel sei. Ebenfalls Schirmherr und 1. Bürgermeister Mathias Stölzle und der stv. Landrat Franz Clemens Brechtel nahmen dies in Ihren Grußworten mit auf. Der ehemalige Vorstand Johann Reizle wurde für seine 50-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft zum Ehrenvorstand ernannt. Nachdem die Gastvereine die Erinnerungsurkunden zum Jubiläumstag erhielten, bekam der Jubiläumsverein seinerseits von den beiden Vereinen aus Roggenburg und Biberach-Asch noch ein Präsent in Form von zehn Litern Bier und einigen erlesenen Schmankerln überreicht. Vorstand Gass bedankte sich nochmals bei der Bevölkerung für die Spendenbereitschaft für die Anschaffung der neuen Fahne. Unser Bild zeigt die Vorstandschaft mit der neuen Vereinsfahne.



v.l. Alois Rapp, Johann Reizle, 2. Vorstand Manfred Rall, 1. Vorstand Helmut Gass, Kassierer Dieter Rittler, Schriftführer Werner Brückner und Helmut Gerstlauer.



Bild zu Ernennung von Johan Reizle zum Ehrenvorstand: v.l. 1. Vorstand Helmut Gass, Ehrenvorstand Johann Reizle, 2. Vorstand Manfred Rall
Fotos: Rainer Schneider

Taekwon-Do

Schwarzgurt-Prüfungen der Taekwon-Do-Schule Roggenburg nach zwei Jahren Corona-Pause

Corona hat bekanntlich auch nicht vor dem Sport Halt gemacht. Deshalb mussten sowohl 2020 als auch 2021 die traditionell im Sommer stattfindenden Schwarzgurt-Prüfungen der Taekwon-Do-Schule Roggenburg e.V. ausfallen. Umso mehr brannten die Kandidaten in diesem Jahr darauf, sich ihrer Prüfung zum nächsten Schwarzgurt (Dan) zu stellen. Monate der intensiven Vorbereitung mit zusätzlichen Terminen über das normale Training hinaus lagen hinter Antonia Heine (Prüfung zum 1. Dan), Isabella Wiedemann (Prüfung zum 2. Dan), Dr. Denis Kast (Prüfung zum 3. Dan), Dr. Martin Bader und Daniel Gehring (beide Prüfung zum 4. Dan), die allesamt der Taekwon-Do-Schule Roggenburg angehören.

Rund 100 Interessierte und knapp 20 aktive Taekwon-Do-Sportler waren in die Turnhalle nach Roggenburg gekommen, um die Prüflinge zu unterstützen. Diese mussten fast zwei Stunden körperlich und mental ihr Bestes geben und in allen sechs Prüfungskategorien des traditionellen Taekwon-Do bestehen: Kombinationslauf, Ein-Step-Sparring (Ilbo Taeryon), Formenlauf (Hyong), Freikampf (Chayu Taeryon), Selbstverteidigung (Hosin-sul) und Bruchtest (Kyeok-Pa).

Die Prüfungskommission bestand aus den Leitern der Taekwon-Do-Schule Roggenburg, Franz Bader und Dietmar Baur (beide 6. Dan) und dem Leiter der Illertisser Taekwon-Do-Schule Hellfried Kröller (4. Dan). Mit von der Partie war zudem der Leiter der Taekwon-Do-Schule Memmingen, Peter Schmiedl, der die Prüflinge mit Kommandos anleitete. Dietmar Baur, der die Veranstaltung moderierte, konnte am Ende der Veranstaltung und nach interner Beratung der Prüfungskommission verkünden, dass alle fünf Kandidatinnen und Kandidaten die Prüfung bestanden haben.



v.l.n.r.: Dr. Martin Bader (Prüfung zum 4. Dan), Dr. Denis Kast (Prüfung zum 3. Dan), Franz Bader (Prüfungsvorsitzender, 6. Dan), Isabella Wiedemann (Prüfung zum 2. Dan), Hellfried Kröller (Prüfer, 4. Dan), Antonia Heine (Prüfung zum 1. Dan), Dietmar Baur (Prüfer, 6. Dan), Daniel Gehring (Prüfung zum 4. Dan)

Musikvereine der Gemeinde Roggenburg

Sommernacht der Blasmusik - Serenade am Wasserturm

Am Freitag, den 29. Juli 2022 findet im beschaulichen Klosterhof in Roggenburg ein Blasmusikevent der besonderen Art statt. Ein über 100-köpfiges Projektorchester bestehend aus Musikerinnen und Musikern der drei Musikvereine im Gemeindegebiet (Musikkapelle Biberach, Musikverein Meßhofen und Trachtenkapelle Schießen) und die Jugendkapelle Meßhofen-Schießen-Biberach laden alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern zu einer „Sommernacht der Blasmusik“ direkt am historischen Wasserturm.

Soviel vorab: der Eintritt ist frei! Spenden für die Nachwuchsarbeit der Blasmusik in Roggenburg sind jedoch gerne gesehen.

Die Serenade am Wasserturm als Gemeinschaftsprojekt soll vor allem nach den zwei musikalisch ruhigen Corona-Jahren der Blasmusikszene in der Gemeinde Roggenburg wieder „Klang und Gesicht“



geben. Nicht zuletzt wollen die drei Musikvereine damit verstärkt auch wieder um Nachwuchs werben, der wie in anderen ehrenamtlichen Freizeitbereichen auch, während Corona doch sehr gelitten hat. Zudem bietet das diesjährige 50-jährige Jubiläum der Gemeinde Roggenburg den Anlass erstmals nach 19 Jahren und der damaligen Veröffentlichung des Festmarsches „Auf nach Roggenburg“ wieder in einem gemeinsamen Projekt so ziemlich alles an Blasmusik zu vereinen, was die Klostersgemeinde zu bieten hat.

Das Veranstaltungsgelände öffnet ab 20.00 Uhr seine Pforten zu einem Stelldichein bei kühlen Getränken und Snacks von den örtlichen Gastronomiebetrieben.

Gegen 21.00 Uhr wird die gemeinsame Jugendkapelle Meßhofen-Schießen-Biberach den Abend musikalisch eröffnen, bevor rund 30 Minuten später das Projektorchester die große Bühne betreten wird. Eine abwechslungsreiche Sammlung bekannter Songs und Melodien, die in einer lauen Sommernacht zum Mitsummen einladen, erwartet die Gäste. Bühne und die umliegende Architektur werden aufwändig lichttechnisch ins Szene gesetzt. Eine Laser-Choreographie zu den Klängen des Orchesters schafft zudem ein einmaliges visuelles Erlebnis am historischen Wasserturm in Roggenburg. Somit soll der Besuch zu einer unvergesslichen Nacht werden. Dazu wünschen sich die Akteure natürlich die passenden Temperaturen sowie möglichst trockene Bedingungen. Sollte das Wetter trotzdem nicht mitspielen, wurde vorsorglich bereits ein Alternativtermin bestimmt: Freitag, 16. September 2022 - also unmittelbar nach den Sommerferien. Möglich gemacht wird dieses Projekt nicht zuletzt über staatliche Fördermittel aus dem Programm „Neustart Amateurmusik“ des Bundesmusikverbandes Chor und Orchester (BMCO).

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Schießen

Pfarrfest

**am Sonntag, 31. Juli 2022
im Pfarrgarten Schießen**

- 10.00 Uhr** Gottesdienst im Pfarrgarten
- anschließend** Unterhaltung durch die „Seniorenkapelle Schießen“
Frühshoppen – reichhaltiger Mittagstisch
- Nachmittags** Kaffee und Kuchen
- 14.30 Uhr** Beitrag des Kindergartens St. Marien
- Ab 17.30 Uhr** Unterhaltung durch die „Trachtenkapelle Schießen“
Brotzeit
- Ab 20.00 Uhr** Barbetrieb

Wir laden sehr herzlich alle Bürger zum Feiern in den idyllischen Schießener Pfarrgarten ein und freuen uns auf viele Gäste!

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Schießen

Der Erlös ist für Sanierungsarbeiten am Pfarrhof bestimmt.
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, AGZ, Schubertstr. 18-20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Straße 16, Weißenhorn
Kirche Zum guten Hirten, ZGH, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

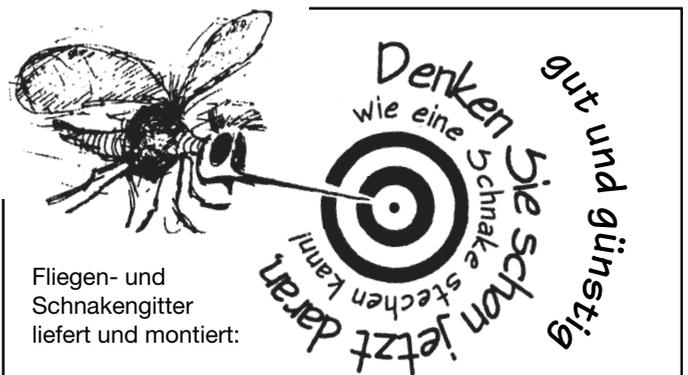
Gemeindefest einmal anders

Am Sonntag, dem 24. Juli, findet in diesem Jahr unser Gemeindefest in Pfaffenhofen im Guten Hirten statt. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 11 Uhr; anschließend gibt es die Möglichkeit bei einem leichten Mittagessen noch etwas zusammen zu sitzen. Der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch ausstatten.

Unsere Gruppen und Kreise:

- jeden Dienstag, Jungschar um 15.30 Uhr, AGZ
- jeden Dienstag, Kirchenchorprobe, 20.00 Uhr, AGZ
- jeden Mittwoch, Posaunenchorprobe, 19.00 Uhr, AGZ
- jeden Mittwoch, Gospelchorprobe, 19.00 Uhr, AGZ, pausiert noch immer
- vierzehntägig freitags, TeensPray, 19.00 Uhr, AGZ

Pfarrbüro:	
Schubertstr. 18-20	89264 Weißenhorn
Öffnungszeiten:	
Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	16.00 – 18.00 Uhr
Kontakt:	
Pfarrbüro	07309/3568
Fax	07309/921724
Pfr. Andreas Erstling	07309/3568
Pfr. Thomas Pfundner	07307/929183
Diakonin Dagmar Völskow	07303/43618
Diakonin Dagmar Völskow	0152/34364763
Umweltbeauftragter	07302/9221900
S. Steger	
Sozialberatung	0176/45552089
Heike Wiedenmeyer	
Evang.	07309/426808
Montessori-Kinderhaus	
Email	pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage	www.weissenhorn-evangelsich.de



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de